

**Sachstandsbericht in Erledigung des Auftrags aus der Herbstsynode 2019 (siehe DS 13.1/2 B)  
hier: Erstellung einer Klimaschutzstrategie der EKM für die Bereiche Bau/Gebäude und Mobilität**

Die Synode der EKD hat erstmals 2017 die Gliedkirchen und Werke gebeten, eine Reduktion der CO<sub>2</sub> Emissionen um 40% bis 2020 anzustreben<sup>1</sup>. Ebenso sollten Klimaschutzziele bis 2030 festgelegt und Finanzmittel zur Verfügung gestellt werden.

Im Jahr 2020 bat die EKD-Synode „alle Landeskirchen und die EKD mit ihren Einrichtungen auf, eine Emissionsminderung um 60 % (Basis 2005) bis 2030 zu realisieren und Klimaneutralität im gesamten evangelisch-kirchlichen Bereich bis spätestens 2050 zu erreichen“<sup>2</sup>.

Die Landessynode der EKM hat bereits wegweisende Beschlüsse zu Klima- und Umweltschutz gefasst. Neben einigen Beschlüssen zur umweltfreundlichen Mobilität, zur Kompensation von Dienstreisen oder zur Erstellung eines Mobilitätskonzeptes, sei hier der jüngst gefasste Beschluss vom November 2020 genannt, in dem die dringende Notwendigkeit engagierten Handelns anerkannt wird.<sup>3</sup>

Jedoch hat die EKM bisher noch keine eigenen Klimaschutzziele beschlossen. Es ist wichtig und notwendig, dass an den eigenen Klimaschutzbemühungen kontinuierlich weitergearbeitet wird. In vielen Bereichen wird Schöpfungsverantwortung bereits mitgedacht, es werden kleine und große Schritte getan. Die bisherigen Bemühungen sind engagiert und vielfältig, reichen aber noch nicht aus, um unserer Verantwortung für Klimaschutz in dem uns möglichen Maße gerecht zu werden. Um perspektivisch den Anforderungen des Klimaschutzes und den nötigen Anpassungen an die Auswirkungen des Klimawandels gerecht zu werden, bedarf es nunmehr einer systematischen Erfassung klimarelevanter Verbräuche und Daten, sowie einer Strategie für besonders klimarelevante Bereiche kirchlichen Handelns. Dies sind vor allem die Bereiche Bau/Gebäude, Flächen und Mobilität.

Darauf zielte auch der Beschluss der Landessynode vom November 2019. In diesem wird angeregt, ein „Klimaschutzteilkonzept Mobilität“ oder ein „Maßnahmenpaket Mobilität“ fertig zu stellen und andere Bereiche wie Gebäude oder Beschaffung mit zu betrachten.<sup>4</sup> Für diese zusätzlichen Anforderungen, die mit der Umsetzung der Beschlüsse der Landessynode der EKM, wie auch der EKD-Synode einhergehen, wurde in enger Abstimmung verschiedener Fachbereiche und Referate (Dezernat B und F, LKÖZ, Ev. Akademie Wittenberg) eine projektbezogene, zeitlich befristete personelle Verstärkung als dringend erforderlich angesehen.

In Abstimmung sind zwei anteilige Stellen als Projektstellen geplant.

Dies betrifft zum einen den Bereich **(1) Klimaschutzmaßnahmen im Bereich Gebäude** und zum anderen **(2) Klimaschutzmaßnahmen im Bereich Mobilität**.

Für den Bereich **Gebäude (1)** soll eine für zwei Jahre befristete Projektstelle mit einem Stellenumfang von 50 Prozent eingerichtet werden, die im Baureferat angesiedelt ist.

---

<sup>1</sup> Siehe Beschluss der 12. Synode der Evangelischen Kirche in Deutschland auf ihrer 4. Tagung zum Engagement für Klimagerechtigkeit vom November 2017: [https://www.ekd.de/ekd\\_de/ds\\_doc/s17-2-6-Beschluss-zum-Engagement-fuer-Klimagerechtigkeit.pdf](https://www.ekd.de/ekd_de/ds_doc/s17-2-6-Beschluss-zum-Engagement-fuer-Klimagerechtigkeit.pdf)

<sup>2</sup> Siehe Beschluss der 12. Synode auf ihrer 7. Tagung zu „Mehr Klimaschutz für eine resiliente Gesellschaft“ vom November 2020: <https://www.kircheundklima.de/wp-content/uploads/2020/11/Beschluss-zu-mehr-Klimaschutz-fuer-eine-resiliente-Gesellschaft-final.pdf>

<sup>3</sup> Siehe Beschluss der II Landessynode auf ihrer 11. Tagung zu Beteiligung von Aktionen gegen den Klimawandel vom November 2020: <https://www.ekmd.de/asset/PdUF2wtmSdSZ0aqcBCtavA/ds-11-1-3-b.pdf?ts=1605953527872>

<sup>4</sup> Siehe Beschluss der II Landessynode auf ihrer 10. Tagung zu Umgang mit den Klimazielen der EKM, vom November 2019 ([https://www.ekmd.de/asset/Aw8JoG\\_rQfu9fDu-wjopqg/ds-13-1-2-b.pdf?ts=1575120972125](https://www.ekmd.de/asset/Aw8JoG_rQfu9fDu-wjopqg/ds-13-1-2-b.pdf?ts=1575120972125))

- Erfassung und Auswertung von Verbrauchswerten nach einem für die EKM geeigneten System (angedockt an Archikart)
- Ermittlung der CO<sub>2</sub> Emissionen und Ermittlung von CO<sub>2</sub>-Einsparpotenzialen
- Betrachtung des Gebäudebestandes und Festlegung von Handlungsschwerpunkten
- Formulierung von (Klimaschutz)Zielen, den Gebäudebestand und der Gebäudenutzung betreffend
- Akquise und Beratung zu möglichen Förderungen
- Begleitung und Beratung der Kirchenkreise und Gemeinden bei der Umsetzung von Klimaschutzzielen in Verbindung mit der Gebäudekonzeption der EKM sowie bereits etablierten Programmen (wie z.B. „Grüner Hahn“)
- Prüfung von geeigneten Fördermaßnahmen (intern und extern) für herausragende Projekte

Im **Bereich Mobilität (2)** soll das von der Landessynode in Auftrag gegebene Mobilitätskonzept erstellt werden:

- Entwurf eines geeigneten Schemas zur Erfassung und Auswertung von Daten zum Mobilitätsverhalten, Datenerfassung
- Ermittlung und Auswertung von CO<sub>2</sub> Emissionen, welche durch Mobilitätsverhalten verursacht wurden
- Aufbauend aus der Datenanalyse, die Formulierung von konkreten und Einsparzielen im Bereich Mobilität
- Entwicklung von geeigneten Maßnahmen zur klima- und umweltschonenden Mobilität in den jeweiligen Regionen/kirchlichen Tagungshäusern
- Begleitung, Unterstützung von kirchlichen Körperschaften bei der Einführung und Umsetzung von Maßnahmen zur umweltfreundlichen Mobilität
- Aufbau eines Monitorings zur Umsetzung von vorgeschlagenen Klimaschutzmaßnahmen im Bereich Mobilität und zur Erreichung der Reduzierung von CO<sub>2</sub>-Emissionen
- Unterstützung der kirchlichen Körperschaften bei der Fördermittelakquise
- Mitarbeit im bundesweiten Netzwerk "Mobilität und Kirche"

Das Kollegium des Landeskirchenamtes hat die vorgelegte Aufgabenbeschreibungen für die beiden Projektstellen zustimmend zur Kenntnis genommen. Sie bittet die beteiligten Dezernate Finanzen und Bildung und Gemeinde, zwei befristete Personalstellen im Haushalts- und Stellenplan 2022/23 einzurichten:

1. 50% VbE zur Erarbeitung eines Konzeptes von Klimaschutzmaßnahmen im Bereich Bau. Diese Stelle wird im Referat Bau angesiedelt. Die Stelle ist befristet für 2 Jahre, von Januar 2022 bis Dez. 2023. Die Finanzierung erfolgt zu 50% aus Restmitteln der ehemaligen Projektstelle Mobilität (Natho) und Zinserträgen aus dem Altvermögen sowie zu 50 % aus vom Dezernat Finanzen noch bereitzustellender Finanzierung.
2. 50% VbE zur Erstellung eines Mobilitätskonzeptes. Diese Stelle wird beim LKÖZ angesiedelt. Die Stelle ist befristet für zwei Jahre, von Januar 2022 bis Dez. 2023. Eine Finanzierung erfolgt aus Zinserträgen aus dem Altvermögen.

Eine öffentliche Förderung wurde geprüft und als nicht sinnvoll eingeschätzt, da die Anforderungen für die Förderung für die EKM nicht praktikabel umsetzbar sind.